



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 14.10. bis 15.10.2021

Kriminalitätslage:

Diebstahl aus Keller

Wie der Polizei am späten Donnerstagabend schriftlich angezeigt wurde, sollen unbekannte Täter im Tatzeitraum vom 13.10.2021 / 20.00 Uhr bis zum 14.10.2021 / 09.15 Uhr in der Dessauer Straße in Wittenberg in einen Keller eingedrungen sein und einen E-Scooter, diverse Werkzeuge sowie Lebensmittel entwendet haben.

Diebstahl von Kennzeichentafeln

Am 15.10.2021 wurde die Polizei um 08.21 Uhr über den Fund zweier Kennzeichentafeln in der Charlottenstraße in Wittenberg informiert. Dabei handelte es sich um das vordere und hintere Kennzeichen eines Pkw Renault. Nach Information des Fahrzeughalters über den Fund stellte sich heraus, dass diese in der Nacht zum Freitag durch unbekannte Täter in der Straße der Völkerfreundschaft entwendet wurden.

Verkehrslage:

Verkehrsunfall mit teils schwerverletzten Personen

Eigenen Angaben zufolge befuhr eine 55-jährige Suzuki-Fahrerin am 14.10.2021 um 12.50 Uhr in Wittenberg die Schillerstraße aus Richtung des Gymnasiums kommend in Richtung Netto. In Höhe der Einmündung zur Straße der Befreiung bog sie links ab. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem 11-jährigen Radfahrer, welcher den Radweg entgegengesetzt der Fahrtrichtung befuhr. Der Junge kam in der weiteren Folge zu Fall und verletzte sich leicht. Er wurde vor Ort medizinisch behandelt.

Nach Angaben der Unfallbeteiligten befuhr eine 60-jährige Nissan-Fahrerin am 14.10.2021 um 13.40 Uhr L 136 in Richtung Zschornowitz mit der Absicht, nach links auf die B 100 abzubiegen. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem entgegenkommenden Skoda, dessen 58-jährige Fahrerin die L 136 aus Richtung Zschornowitz kommend in Richtung Gräfenhainichen befuhr. In der weiteren Folge stieß der Nissan gegen einen auf der B 100 verkehrsbedingt wartenden Daimlerchrysler. Die Nissan-Fahrerin wurde schwer- und die Skoda-Fahrerin schwerstverletzt. Beide wurden in ein Krankenhaus gebracht. Die 30-jährige Daimlerchrysler-Fahrerin sowie die 84-jährige Beifahrerin des Nissan wurden leicht verletzt. Der Nissan und der Skoda wurden derart beschädigt, dass sie nicht mehr fahrbereit waren und abgeschleppt werden mussten.

Am 14.10.2021 kam es um 14.50 Uhr in der Fahrrad- und Fußgängerunterführung Am Hauptbahnhof in Wittenberg zu einem Verkehrsunfall zwischen zwei E-Bike-Fahrern. Eine 72-jährige Frau befuhr die Unterführung aus Richtung Bahnhof kommend

in Richtung Dresdener Straße und ein 65-jähriger Mann fuhr in entgegengesetzter Richtung. Beim aneinander vorbeifahren berührten sich die beiden Fahrradlenker. In der weiteren Folge kamen beide Unfallbeteiligten zu Fall und verletzten sich leicht. Die 72-jährige wurde zur weiteren Untersuchung ins Krankenhaus gebracht.

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Wie der Polizei angezeigt wurde, soll ein unbekannter Fahrzeugführer am 14.10.2021 zwischen 06.00 Uhr und 15.30 Uhr in der Friedrichstraße in Wittenberg im Vorbeifahren einen parkenden Transporter gestreift und ihn dadurch beschädigt haben. Anschließend habe er sich unerlaubt vom Unfallort entfernt. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Auffahrunfall

Am 14.10.2021 ereignete sich um 15.59 Uhr in der Dobschützstraße in Wittenberg in Höhe der Lucas-Cranach-Straße ein Auffahrunfall zwischen zwei Skoda. Dabei entstand an beiden Fahrzeugen Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Zusammenstoß im Kreisverkehr

Der 63-jährige Fahrer eines VW befuhr am 14.10.2021 um 18.00 Uhr in Wittenberg die Sternstraße und beabsichtigte, über den Kreisverkehr nach rechts in die Schillerstraße abzubiegen. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem Mercedes-Benz, dessen 63-jähriger Fahrer sich bereits im Kreisverkehr befand. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Wildunfälle

Ein 51-jähriger BMW-Fahrer befuhr am 14.10.2021 um 19.10 Uhr die B 100 aus Richtung Gräfenhainichen kommend in Richtung Wittenberg. Circa 600 Meter vor dem Abzweig nach Reuden wechselte plötzlich ein Reh von links kommend über die Fahrbahn. Nachfolgend kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Das Reh verendete am Unfallort.

Am 15.10.2021 befuhr der 52-jährige Fahrer eines Dacias die B 2 aus Richtung Lubast kommend in Richtung Kemberg, als es plötzlich zum Zusammenstoß mit einem Hirsch kam, welcher die Fahrbahn von links nach rechts überquerte. Auch eine sofort eingeleitete Gefahrenbremsung konnte die Kollision nicht verhindern. Am Fahrzeug entstand Sachschaden. Der Hirsch verendete am Unfallort.

Um 05.45 Uhr kam es auf der L 127 zu einer Kollision mit einem Rehbock. Der 50-jährige Skoda-Fahrer befuhr die Straße aus Richtung Straach kommend in Richtung Nudersdorf, als das Tier plötzlich von links nach rechts über die Fahrbahn wechselte. Während der Rehbock am Unfallort verendete, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

Gegen Laterne gestoßen

Eigenen Angaben zufolge befuhr ein 53-jähriger Lkw-Fahrer am 15.10.2021 um 09.35 Uhr in Gräfenhainichen den Finkenweg aus Richtung Parkstraße kommend. Als er beabsichtigte, rückwärts in die Weiterführung des Finkenweges zu fahren, stieß er gegen eine dort stehende Laterne. Dabei entstand Sachschaden.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a

06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de